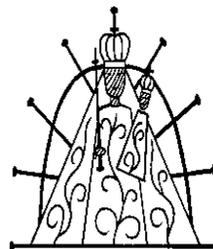


Wie man versteht, bewirkt die Ehrfurcht vor anderen in einem selbst Demut, die Fähigkeit einem Anderen «Besseres» zu gönnen, ohne Neid.

Mit priesterlichem Segensgruss,
P. Gabriel Baumann, FSSP



GOTTESDIENSTORDNUNG
FÜR DIE WALLFAHRTSKIRCHE
MARIÄ GEBURT ST. PELAGIBERG
APRIL 2024

Beichtgelegenheit (Wallfahrtskirche):

angegebene Zeiten und ca. 30 Min. vor den Hll. Messen

Rosenkranz (Wallfahrtskirche): werktags 17.25 Uhr; Samstag 16.20 Uhr

- **Bibelkurs (Brief an die Hebräer)** (Haus St. Benedikt): 20.4., 9.30 Uhr
- **Marian. Frauen & Mütter:** 26.4., Hl. Messe, anschl. Treffen
- **Glaubenskurs/Erwachs. Katechese:** Sonntag, 14.4., 11.00 Uhr
- **Jugendkatechese** (Haus St. Benedikt): 9. und 25.4.
- **Christkönigsjugend/Jugendtreffen:** Termine/Info: ckj.ch/ostschweiz

Erstkommunion

Am Weissen Sonntag, 7.4.2024 darf in unserer Gemeinde zum ersten Mal das allerheiligste Altarsakrament empfangen: Lorena Zeller

PRIESTERWEIHE

Diakon Francesco Serwe wird am Samstag 15.6.2024, 10.00 Uhr in Lindenberg (ca. 10 km von Wigratzbad entfernt) zum Priester geweiht. Wir organisieren einen Bus. Bitte um Anmeldung bei Astrid Klaus Tel. 071 841 31 13 oder per E-Mail: astrid.heeb@bluewin.ch.

KURHAUS MARIENBURG

- ❖ **Hl. Messe:** tägl. 7.15 Uhr, 17.00 Uhr Andacht
- ❖ **Exerziten** (Anmeldung: Tel. 071 433 11 66):
 - 2.-6.4.: Berufungsexerziten für junge Männer mit P. B. Deneke
 - 25.-28.4.: Leben aus der Taufe mit Kpl. Stephan Maessen
 - 16.-19.5.: Der Leib als Opfergabe des Geistes mit Kpl. S. Maessen

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS – VEREIN ST. PETRUS (NIEDERLASSUNG ST. PELAGIBERG), St. Pelagibergstrasse 7, 9225 St. Pelagiberg
www.stpelagiberg.ch; **E-Mail:** seelsorger@stpelagiberg.ch

P. G. Baumann: Tel. 071 430 02 61 oder (Natel): 079 648 42 73

P. A. Brem: Tel. 071 430 02 60

Spenden: Verein St. Petrus; Raiffeisenbank IBAN: CH68 8080 8001 6266 7559 1

DIE EHRFURCHT

Wenn ich die Notwendigkeit einer ehrfurchtsvollen Haltung erwähne, werde ich oft gefragt: «Was ist Ehrfurcht?» Ich bin immer noch verblüfft, weil «Ehrfurcht» früher (?) eine grundlegende Haltung im gesellschaftlichen Leben war. Diese kann sehr unterschiedlich sein und von einer anerkannten moralischen Tugend über die Anerkennung eines höheren Wissensstandes bis hin zu einem hierarchischen religiösen, zivilen oder militärischen Amt oder Stelle (Priester, Bürgermeister, Professor, Wohltäter,...) reichen. Theologen ordnen sie als Teil der Tugend der Gerechtigkeit ein, da jeder Mensch Achtung verdient und jeder Mensch mit einer gewissen Würde das Recht hat, dass ihm diese zuerkannt wird.

Die «Zeichen der Ehrfurcht» reichen von der Kniebeuge (vor einem König oder Bischof, dessen Ring man auch noch küsst) über das Kopfnicken bis hin dazu, der Person, die man ehren will, den Weg oder den ersten Platz zu überlassen usw. Die erste Person, der man Respekt entgegenbringt, ist zweifellos Gott: Man schweigt, wenn man sein Heiligtum, die Kirche, betritt und macht eine Kniebeuge, man empfängt ihn bei der heiligen Kommunion auf den Knien und man spricht seinen Namen nicht ohne Respekt aus. Beachten Sie jedoch, dass jeder Mensch allein aufgrund der Tatsache, dass er eine Person ist, ein vernünftiges Geschöpf, das «zu Gott fähig» ist, Respekt verdient. Wenn man sich früher begrüßte, fiel man sich nicht in die Arme, sondern lüftete seinen Hut, küsste die Hand einer Dame, ... Wenn diese Tugend - denn Ehrfurcht zu zeigen ist eine Tugend - verschwunden ist oder man nicht einmal mehr weiss, was sie ist, dann liegt das daran, dass unsere «Zivilisation» sich als «egalitär» versteht und man es nicht erträgt, jemanden zu ehren, der sich in vielerlei Hinsicht nicht oder nur wenig von einem selbst zu unterscheiden scheint (ist er nicht ein einfaches menschliches Wesen wie wir?). Das «Ich» ist König und jeder neigt dazu, sich für einen kleinen Gott zu halten, ohne dass man sich dessen wirklich bewusst ist; man sieht es darin, dass der heutige Mensch keine Kritik erträgt und sofort beleidigt ist.

Jeden Samstag: 16.00 Uhr Aussetzung und Beichte
16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen

- Mo 1.4. **OSTERMONTAG** (1. Kl.)
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hochamt
19.00 Uhr Abendmesse
- Di 2.4. Dienstag in der Osteroktav (1. Kl.): 08.00 Uhr Hl. Messe
- Mi 3.4. Mittwoch in der Osteroktav (1. Kl.): 19.30 Uhr Hl. Messe
- Do 4.4. **Donnerstag in der Osteroktav** (1. Kl.) – **(Priesterdonnerstag)**
– (P. Pio-Gebetsgruppe)
18.45 Uhr Kl. Aussetzung, Priesterrosenkranz, Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Messe von Donnerstag in der Osteroktav (1. Kl.)
- Fr 5.4. **Freitag in der Osteroktav** (1. Kl.) – **(Herz-Jesu-Freitag)**
18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Hl. Amt (Messe vom Freitag in der Osteroktav (1. Kl.),
anschl. sakramentaler Segen mit Herz-Jesu-Andacht)
- Sa 6.4. **Samstag in der Osteroktav** (1. Kl.) - **Herz-Mariä-Sühnesamstag**
– **Sühnenacht**
19.30 Uhr Beichtgelegenheit
20.00 Uhr Hl. Amt, Aussetzung, Rosenkranz, Betstunden und
Beichtgelegenheit
24.00 Uhr Hl. Messe vom Sonntag, anschl. *Betstunden im Kurhaus*
- So 7.4. **WEISSER SONNTAG-ERSTKOMMUNION (Barmherzigkeitssonntag)**
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Hochamt mit **Erstkommunion**, anschl. Dankandacht
19.00 Uhr Abendmesse
- Mo 8.4. **Fest Mariä Verkündigung** (1. Kl.) - *nachgeholt*
18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Hochamt
- Di 9.4. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe
- Mi 10.4. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe
- Do 11.4. Hl. Papst Leo I.: 19.30 Uhr Hl. Messe
anschl. Aussetzung, Rosenkranz (Lourdes-Kreis)
- Fr 12.4. 19.00 Uhr Gebet für die verfolgten Christen
Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe, anschl. *Aussetzung bis 21 Uhr*
- Sa 13.4. Hl. Hermenegild: 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen
- So 14.4. **2. SONNTAG NACH OSTERN – SONNTAG VOM GUTEN HIRTEN**
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Hl. Amt
11.00 Uhr **Glaubenskurs** im Haus St. Benedikt
19.00 Uhr Abendmesse
- Mo 15.4. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe
- Di 16.4. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe
- Mi 17.4. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Hl. Papst Anizet)
- Do 18.4. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe
- Fr 19.4. Hl. Leo IX.: 19.30 Uhr Hl. Messe, anschl. *Aussetzung bis 21 Uhr*
- Sa 20.4. Maria am Samstag: 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen
09.30 Uhr *Bibelkurs im Haus St. Benedikt*
- So 21.4. **3. SONNTAG NACH OSTERN**
07.00 Uhr Frühmesse
08.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.15 Uhr Firmung mit anschl. Hochamt von S.E. Weihbischof
Marian Eleganti
19.00 Uhr Abendmesse
- Mo 22.4. Hll. Päpste Soter und Cajus: 19.30 Uhr Hl. Messe
- Di 23.4. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe (Hl. Georg)
- Mi 24.4. Hl. Fidelis von Sigmaringen: 19.30 Uhr Hl. Messe
- Do 25.4. Hl. Evangelist Markus – Grosser Bitttag
19.30 Uhr Bittprozession und Hl. Messe
- Fr 26.4. 18.45 Uhr Rosenkranz der Marianischen Frauen und Mütter
Hll. Cletus und Marcellinus: 19.30 Uhr Hl. Messe, anschl. MFM-Treffen
- Sa 27.4. Hl. Petrus Canisius: 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen
- So 28.4. 4. SONNTAG NACH OSTERN**
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt
19.00 Uhr Abendmesse
- Mo 29.4. Hl. Petrus von Verona: 19.30 Uhr Hl. Messe
- Di 30.4. Hl. Katharina von Siena: 08.00 Uhr Hl. Messe